

Germany-Brunswick: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 211/2022 02/11/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Staatliches Baumanagement Braunschweig

Postal address: An der Martinikirche 7

Town: Braunschweig

NUTS code: DE911 Braunschweig, Kreisfreie Stadt

Postal code: 38100

Country: Germany

E-mail: vgv@sb-bs.niedersachsen.de

Telephone: +49 5311211-0

Fax: +49 5311211-199

Internet address(es):

Main address: www.nlbl.niedersachsen.de/braunschweig/braunschweig-157235.html

Address of the buyer profile: www.vergabe.niedersachsen.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YY5DNHM/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YY5DNHM>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Economic and financial affairs

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

22 E 05 1061 HBK Neubau Ateliergebäude - TA MA

Reference number: 22E051061

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ersatzneubau Ateliergebäude - Hochschule für Bildende Künste (HBK) Braunschweig
Planungsleistung Fachplanung - Technische Ausrüstung (TA MA) gem. § 53ff HOAI 2021, hier KG 410, 420, 430 & 480

Leistungsphase (LPH) 2 bis 8, stufenweise Beauftragung, d.h. zunächst LS 1 entspricht LPH 2 & 3, (4)

Das Land Niedersachsen beabsichtigt den Neubau eines Ateliergebäudes für die HBK. Ein zentrales Ziel der baulichen Entwicklung der HBK ist es, an zwei Standorten, die nur wenige Gehminuten voneinander entfernt sind, einen bedarfsgerechten, räumlichen und organisatorischen Zusammenhang entstehen zu lassen. Durch den Neubau auf dem unmittelbar angrenzenden Grundstück zum Campus wird die räumliche Lücke zwischen den beiden Standorten verdichtet und die Idee der Campusuniversität gestärkt.

Ziel ist es, den Neubau als robustes und intelligent konstruiertes Funktionsgebäude unter Verwendung nachhaltiger Baumaterialien und einer energieeffizienten Bauweise zu konzipieren. Dabei steht die Ausgewogenheit ökologischer, ökonomischer, sozialer und ästhetischer Belange im Vordergrund. Der Neubau soll die Vorbildfunktion der öffentlichen Hand erfüllen. Er muss als öffentliche Einrichtung den umfangreichen Anforderungen der Barrierefreiheit und der Wertschätzung von Diversität gerecht werden.

In dem Ersatzneubau sollen vier Klassenateliers für den Studiengang Freie Kunst und die dazugehörigen Sonderarbeitsplätze untergebracht werden. Die Ateliers müssen sowohl für den Arbeits- und Lehrbetrieb, wie auch für Ausstellungssituationen geeignet sein. Sie stellen große, räumlich möglichst variabel gestaltbare, hallenartige Räume mit ausreichender Deckenhöhe und besonderer Belichtung und Belüftung sowie guter Raumakustik dar, welche jeweils an die Erfordernisse der verschiedenen Fachklassen angepasst sein sollen.

Die Kostenobergrenze für die Baumaßnahme beträgt 13.060.000 EUR brutto. Die genannten Kosten umfassen die Kostengruppen 200 bis 600 nach DIN 276-1:2008-12 .

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 388 964,77 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE911 Braunschweig, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Staatliches Baumanagement Braunschweig An der Martinikirche 7 38100 Braunschweig Bauausführung auf dem Grundstück: Ecke Pippelweg / Broitzemer-Straße in Braunschweig.

II.2.4. Description of the procurement

Anlagegruppen der Ausschreibung/ des Vertrages:

Maschinen- & Versorgungstechnik (TA MA)

1.1.4 / KG 410 Sanitärtechnik

Das Abwassernetz muss vor aushärten Materialien (Gips, Beton), Farbmischungen, Lösemitteln und anderen umweltgefährdenden Stoffen geschützt werden.

Das Anschließen an den Regenwasserkanal der Stadt Braunschweig ist nur begrenzt möglich, da sich dieser bereits an seiner Auslastungsgrenze befindet. Außerdem weisen die teilweise

vorhandenen Tonböden nur eine geringe Durchlässigkeit auf. Daher ist ein Zwischenspeichern des Regenwassers notwendig.

Die Auslegung der gesamten Sanitärtechnik soll geschlechtsneutral erfolgen.

Die Warmwassererzeugung des Gebäudes soll dezentral elektrisch erfolgen.

Schätzkosten ca. 680.000,00 EUR brutto.

1.1.2 / KG 420 Wärmeversorgungsanlagen

Die HBK ist an das Örtliche Fernwärmenetz angebunden. Der gesamte Hoch-schulkomplex wird über ein daraus resultierenden Nahwärmenetz versorgt. Auch das Ateliergebäude soll an das vorhandene Nahwärmenetz angebunden werden.

Die Installation der Wärmeverteilnetze sowie der Raumheizflächen sollen in den Ateliers möglichst unauffällig erfolgen, sodass diese nicht von der Künstlerischen Tätigkeit ablenken.

Schätzkosten ca. 680.000,00 EUR brutto.

1.1.3 / KG 430 Lüftungstechnik

Die Sonderarbeitsplätze für Schweißen, Abformen, Schleifen und Lackieren benötigen eine besondere technische Ausstattung und sind unter Berücksichtigung der Installation der technischen Anlagen, insbesondere Raumlüftungstechnische Anlagen, zu planen. Schätzkosten ca. 680.000,00 EUR brutto.

1.1.8 / KG 480 Gebäudeautomation

Die zu planenden Anlagen der Gebäudetechnik sind über neu zu errichtende Automationseinrichtungen zu steuern, regeln und überwachen. Schätzkosten ca. 406.850,00 EUR brutto.

Wichtige Information:

Rückfragen sind schriftlich über den Kommunikationstool der Vergabeplattform bis einschließlich zum 21.11.2022 zu stellen. Alle nach dem 21.11.2022 eingehenden Fragen, werden nicht mehr beantwortet.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Projektteam / Weighting: 30%

Quality criterion - Name: Projektanalyse / Weighting: 30%

Quality criterion - Name: Qualität / Weighting: 10%

Quality criterion - Name: Gesamtbild der Präsentation/Vorstellung / Weighting: 15%

Price - Weighting: 15%

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 388 964,77 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 24/02/2023 End: 30/06/2026

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5
Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Auswahl der Bewerber erfolgt nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Eignungskriterien und der Prüfung des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen. Anhand der geforderten Referenzen (maximal 3, auch bei Bietergemeinschaften) und deren Wertung (Auswahlkriterien) wird eine Rangfolge festgelegt, nach der die o.g. Zahl der Wirtschaftsteilnehmer zur Angebotsabgabe aufgefordert werden.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Das Land Niedersachsen behält sich vor im Zuge eines Verhandlungsverfahrens diesen Auftrag zu erweitern.

Weiterbeauftragung der Leistungsphasen 5 bis 8 in Abhängigkeit von der Einhaltung des Kostenrahmens, der Erteilung des Bauauftrags und der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Als Berufsqualifikation wird gemäß § 75 VgV der Beruf des "Ingenieur" oder gleichwertig gefordert.

Als Nachweis ist die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder der Nachweis über die erlaubte Berufsausübung auf anderer Weise beizufügen bzw. der Nachweis über die Berechtigung, die nach geltendem Landesrecht entsprechende Berufsbezeichnung "Ingenieur" zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland tätig zu werden.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Umsatz des Bewerbers für das ausgeschriebene Leistungsbild / den Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (Angabe pro Jahr)

Bilanzen des Bewerbers

Berufshaftpflichtversicherung über "3.000.000 EUR" für Personenschäden und "3.000.000 EUR" für sonstige Schäden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Eigenerklärung zum Umsatz (Vor Zuschlagserteilung ist auf Verlangen der Vergabestelle eine entsprechende Bankerklärungen und /oder Vorlage von testierten Jahresabschlüssen oder Auszügen aus Jahresabschlüssen oder testierte Gewinn- und Verlustrechnungen, Erklärung über den Gesamtumsatz und über den Umsatz für den Tätigkeitsbereich, der Gegenstand der Ausschreibung ist in den letzten drei Geschäftsjahren vorzulegen)

Eigenerklärung zur Berufshaftpflichtversicherung in geforderter Höhe (Vor Zuschlagserteilung ist der Nachweis incl. Angabe über die Höhe der Selbstbeteiligung im Schadensfall vorzulegen. Der Nachweis beinhaltet mindestens das 2-fache der Deckungssumme. Als Nachweis gilt auch die schriftliche Zusage der Versicherung zur Erhöhung der Deckungssumme im Auftragsfall.)

Die Abgabe der Eigenerklärungen sollten in der Regel über den vom AG zur Verfügung gestellten Teilnahmeantrag erfolgen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Geforderte durchschnittliche Anzahl der technischen Fachkräfte des Bewerbers für das ausgeschriebene Leistungsbild / den Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren beträgt: 300.000 EUR

Anforderungen an das einzusetzende Projektteam:

1. Projektleiter/in: Fachrichtung "Versorgungstechnik" oder gleichwertig", min. 5 Jahre Berufserfahrung als Projektleiter/in im Bereich " "Fachplanung Versorgungstechnik", Berufserfahrung mit vergleichbaren Projekten hinsichtlich der Planungsanforderung Honorarzone "3"
2. Stellvertretende/r Projektleiter/in: Fachrichtung "Versorgungstechnik" oder gleichwertig", min. 5 Jahre Berufserfahrung als Projektleiter/in im Bereich "Fachplanung Versorgungstechnik", Berufserfahrung mit vergleichbaren Projekten hinsichtlich der Planungsanforderung Honorarzone "3"
3. Bauleiter/in: Fachrichtung "Versorgungstechnik" oder gleichwertig", min. 5 Jahre Berufserfahrung als Bauleiter/in im Bereich "LPH 8 "Fachplanung Versorgungstechnik""
Verfügbarkeit und Verwendung von notwendigen Geräten und technischen Ausstattungen nach heute üblichen Standards für die Ausführung des Auftrags und Sicherstellung, dass die Mitarbeiter/innen an diesen Geräten und den technischen Ausstattungen in der erforderlichen Tiefe geschult sind.

Anforderungen an den CAD-Test auf Grundlage des derzeit gültigen CAD Pflichtenhefts des Auftraggebers (www.lcad.de unter der Rubrik CAD-Pflichtenheft). Anforderungen an den AVA-Test auf Grundlage des derzeit gültigen AVA Pflichtenheft des Auftraggebers (www.Lava-nds.de)

3 Referenzprojekte, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind in den letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren

Minimum level(s) of standards possibly required:

Eigenerklärung über die geforderte durchschnittliche Anzahl der technischen Fachkräfte des Bewerbers für das ausgeschriebene Leistungsbild / den Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren beträgt: 5 Dipl.-Ing./Bachelor/Master (TU/FH) oder gleichwertig

Eigenerklärung über die Erfüllung der Anforderungen an das einzusetzende Projektteam.

Eigenerklärung über die technische Ausstattung und deren Anwendung.

Eigenerklärung über das Erfüllen der Anforderungen an den CAD- und Arriba-Test (vor Zuschlagserteilung ist der CAD-Test und AVA-Test erfolgreich zu absolvieren).

Eigenerklärung über die Anwendung von tpCDE.

Ausfüllen der Referenzblätter für mit mind. folgenden Angaben: "Ort, Art der Baumaßnahme, Planungsanforderungen (HZ) , Auftraggeber, NUF 1-6, Projektdauer / Bauausführung, Gesamtbaukosten nach DIN 276 (KG 200 - 600) sowie Anteil KG 410-430, 480 incl. MwSt., Umfang der eigenen Leistung (LPH), Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschl. eventueller Besonderheiten, z.B.:

- raumluftechnische Anlagen für Sonderarbeitsplätze)
- Sanitär- Anlagen geschlechts-neutral, erhöhte Blesatung (Gibs, Beton,...)
- unauffällige Heizungsinstallationen
- erneuerbare Energien
- Nachhaltigkeit GEG

Die Abgabe der Eigenerklärungen sollten in der Regel über den vom AG zur Verfügung gestellten Teilnahmeantrag erfolgen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Die Durchführung der Leistungen soll gem. § 73 (3) VgV unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgen.

Es ist von jedem Bewerber bzw. von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft der Teilnahmeantrag vollständig auszufüllen und gemäß den gestellten Anforderungen einzureichen. Die Teilnahmebedingungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 28/11/2022 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 14/12/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Anforderungen an elektronische Mittel: Zur Nutzung der E-Vergabeplattform und damit auch zur Abgabe elektronischer Angebote sind lediglich ein Internetzugang sowie ein aktueller Internet-Browser erforderlich. Hierbei werden ausschließlich HTML- und Javascript-konforme Standardtechnologien und keinerlei Add-Ons/plugins verwendet. Für die Abgabe elektronischer Angebote wird innerhalb der E-Vergabeplattform ein kostenfreies Bietertool bereitgestellt. Das Bietertool ist eine Desktop-Anwendung, welche sich automatisch installiert. Hiermit wird eine lokale Verschlüsselung der Angebote sichergestellt. Voraussetzung für die Nutzung des Bietertools ist eine entsprechende Java-Laufzeitumgebung (JRE), welche

kostenfrei unter <http://www.java.com/> bezogen werden kann, sofern diese nicht bereits auf dem Rechner installiert ist.

Elektronische Angebote, die über das Bietertool abgegeben werden, werden mit einem elektronischen Zeitstempel versehen.

Bekanntmachungs-ID: CXQ6YY5DNHM

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telephone: +49 413115-3306

Fax: +49 413115-2943

Internet address: <https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Hat ein Bewerber oder Bieter eine oder mehrere Rügen erhoben, der oder denen der Auftraggeber nicht abgeholfen hat, ist ein entsprechender Nachprüfungsantrag nur dann fristgerecht, wenn er vor Ablauf des 15. Kalendertages nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der oder den Rügen nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer eingeht. Wenn und soweit der Nachprüfungsantrag nicht fristgerecht eingeht, ist er unzulässig.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Staatliches Baumanagement Braunschweig

Postal address: An der Martinikirche 7

Town: Braunschweig

Postal code: 38100

Country: Germany

E-mail: vgv@sb-bs.niedersachsen.de

Telephone: +49 5311211-0

Fax: +49 5311211-199

Internet address: www.nlbl.niedersachsen.de/braunschweig/braunschweig-157235.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/10/2022